



Die Drogenhilfe Köln wurde 1972 gegründet. Als freier Träger eines Verbundsystems von 18 Einrichtungen der Suchtvorbeugung und Suchthilfe arbeiten wir im Großraum Köln, im Rhein–Erft–Kreis und im Rheinisch-Bergischen Kreis erfolgreich mit 185 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Ab sofort suchen wir **unbefristet** im Umfang von **29,25 Std./Wo** (75 % WAZ; Vollzeit perspektivisch angestrebt) eine/n:

Einrichtungsleitung der Fachstelle für Suchtprävention (w/m/d)

(EG S 17 TVÖD–SuE)

Das erwartet Sie

- Ein sinnstiftendes und zukunftsorientiertes Aufgabengebiet mit einem hohen Maß an Gestaltungspotenzial
- Ein engagiertes Team in einer der größten eigenständigen Fachstellen für Suchtprävention Deutschlands
- Eine attraktive Vergütung nach **TVÖD SuE S17** in **unbefristeter Anstellung**
- Betriebliche Altersversorgung und tariflicher Zuschuss zu vermögenswirksamen Leistungen
- Förderung von Fort- und Weiterbildungen
- 30 Tage Urlaub bei einer 5-Tage-Woche
- Hoher Arbeitgeberzuschuss zum VRS–Jobticket i.H.v. ca. 90% vom Ticketpreis
- Ein moderner Arbeitsplatz an der Kölner Stadtgrenze (Hürth) mit sehr guter Anbindung an ÖPNV (S-BAHN/BUS), die Autobahn und mit ausreichend Parkmöglichkeiten

Ihre Aufgaben

- Organisatorische und fachliche Leitung der Fachstelle für Suchtprävention
- Entwicklung, Koordination und Durchführung bedarfsgerechter Präventionskonzepte für Köln und den Rhein Erft – Kreis auf Grundlage aktueller Erkenntnisse aus Forschung und Praxis
- Konzeption und Moderation von Fortbildungen, Vorträgen, Arbeitskreisen und Fachtagungen
- Fachberatung für Schulen, Betriebe, Ämter und freie Träger in Fragen struktureller Suchtprävention
- Kooperation mit Leistungsträgern, Fachinstitutionen, Behörden und den Einrichtungen der Drogenhilfe Köln
- Akquise und Durchführung von Modellvorhaben
- Verantwortung der betrieblichen Arbeitsabläufe, des fachlichen Gesamtkonzeptes sowie des internen Qualitätsmanagements der Fachstelle für Suchtprävention
- Repräsentation der Fachstelle für Suchtprävention nach innen und außen

Ihr Profil

- Ein abgeschlossenes (Fach-) Hochschulstudium der Sozialen Arbeit /Sozialpädagogik (Diplom/Master) oder eines vergleichbar einschlägigen Studienganges
- Umfassende berufliche Erfahrung in der Suchthilfe, vorzugsweise in der Suchtvorbeugung
- Planungs- und Organisationsgeschick, Kommunikationsfähigkeit, hohe Belastbarkeit sowie Kooperationsbereitschaft
- Fähigkeit zum eigenverantwortlichen und strukturierten Handeln sowie konzeptionellen Denken
- Eigeninitiative, Flexibilität, Kreativität und Teamfähigkeit
- Ein hohes Interesse an der Entwicklung des Arbeitsgebietes
- Erfahrung in der Moderation von Gruppen und Vortragstätigkeit

Ferner von Vorteil

- Leitungserfahrung mit Personalverantwortung
- Erfahrung in der Akquise von Drittmitteln
- Führerschein Klasse B
- Gute EDV Kenntnisse

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bis zum **20. März 2022** per eMail an die Geschäftsstelle der Drogenhilfe Köln:
bewerbung@drogenhilfe.koeln

Auskunft erteilt Frau Gibbels: 0221 – 912797 28